

**Methode**

**Praxis**

**Vorbereitung**

Ziel der Moderation?  
 Schwerpunkte der Diskussion?  
 Spannungsbogen, Rhythmisierung in 3 Phasen:  
 Eröffnung-Durcharbeitung-Abschluss

Dramaturgie von HINTEN nach VORNE entwickeln

Frage 7 mal umformulieren, um die gewünschte Antwortrichtung anzupeilen

Selber 3 Antworten auf die eigene Frage geben und daraus die übergeordnete Frage entwickeln

**Dramaturgie**

**Posterentwurf**

manuell; digital: PinKing.de  
 Vorbereitet: Begrüßungsplakat, "Gästebuch", Themenspeicher, Tätigkeitskatalog

3 - 6 Steckwände, Poster, Materialkoffer  
 www.nitor.de oder www.moderationstafel.de

**Fragen/  
Antworten**

**Material**

**Bestuhlung**

aufgestellt: 10% weniger als  $\sum$  Personen  
 bereit gehalten: 10% mehr als  $\sum$  Personen  
 Tische nur am Rand, Papierkorb

**Durchführung**

Kriterien für eine gute Moderationsfrage:

- macht Teilnehmer betroffen - blockiert aber nicht
- ist offen für verschiedene Antworten - aber nicht vage
- provoziert Austausch von Meinungen - nicht von Sachwissen
- orientiert auf das Gesprächsziel - aber nicht zu suggestiv

Einwände blitzen, um das Gespräch auf die Diskrepanzen zu focussieren

**Gesprächsregeln**

max. 30 Sek. pro Argument, damit sich viele beteiligen können

Argument als Halbsatz formulieren lassen, keine Schlagworte zulassen!

**Beispiel geben**

Moderator wiederholt und präzisiert Aussage  
 "Wie meinen Sie das?" "Bitte in 7 Worten" "Geben Sie ein Beispiel"  
 Argument in max. 7 Worten fassen; pro Argument eine Karte

**Rollenverteilung**

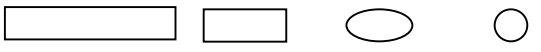
Moderator diktiert, Knecht schreibt

Nie mehr als  $\sum$  36 Karten, pro Person max. 4

**Kartensprache**

Farbe: grün = Idee, positiv; gelb = Aussage; orange = Kritik, Problem

Format: Überschriften; Aussage; Gegenrede; Ordnung



**fragen**

**These**  
(10 min.)

Gewichtungsskala: | ++ | + | - | - - |  
 gleitende Skala: wenig ----- sehr; oder in %

**abbilden**

**Zuruffrage**  
(15 - 20 min.)

Diskussion über die Streuung: Was können Gründe für die jeweilige Meinung sein?

**Kartenfrage**  
(40 min.)

Aus dem ersten Zuruf eine Beispielantwort herausformulieren (setzt Qualitätsmassstab)

Karten mischen: Aussage und Person trennen

Alle Karten in eine Hand, für alle sichtbar vorlesen, grossflächig ausbreiten

Jede Karte muss Überschrift für alle Karten im Cluster sein können

**focussieren**

**Gewichtungsfrage**  
(10 min.)

Cluster durchnummerieren

mit 3 - 4 Klebepunkten + 1 Libero-Punkt; zuvor Spickzettel schreiben lassen

**graphisch,  
nur das Wichtigste**

Poster durchnummerieren  
 Doku-Service:  
 LiKo-Technik, Norderstedt  
 Von Digital-Kamera  
 in Computer prozessieren

**Dokumentation**

**Moderation ist eine Führungstechnik**

zur Stellungnahme nötigen - Aussagen provozieren - Diskrepanzen aufdecken - Relationen herstellen - Handeln einleiten